MÄRZ 2024

In eigener Sache

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des »report psychologie«, sehr geehrte Mitglieder des BDP,

seit Juni 1976 gibt es den »report psychologie« als »Verbandsorgan« des BDP. Nachdem er mit zunächst sechs Ausgaben im Jahr gestartet war, liefert der BDP das Heft seit 1984 zehnmal jährlich.

Seitdem hat sich viel getan: Lesegewohnheiten verändern sich ebenso wie die Bereitschaft zur Texterstellung, die Kosten für Druckerzeugnisse steigen, und der »report psychologie« macht einen immer größeren Anteil unserer Kosten aus. Immer mehr Mitglieder verlangen nach digitalen anstelle von Printprodukten, und auch vor dem Hintergrund von Klimawandel und bewusstem Ressourceneinsatz sind wir gefordert, den Versand zu verändern. Wir freuen uns, wenn Sie diese Gedanken teilen und unterstützen, und gerne stellen wir Ihnen unsere Pläne vor.

Wir haben für die kommenden Monate zwei Maßnahmen ins Auge gefasst: In 2024 werden wir wieder zu sechs »report psychologie«-Ausgaben pro Jahr zurückkehren. Im Mai erhalten Sie die Ausgabe Nummer 4, im dritten und vierten Quartal folgen jeweils die Nummern 5 und 6.

Die zweite Änderung betrifft die Versandart der Zeitschrift. Schon für die Mai-Ausgabe planen wir den Versand der digitalen Version. Das heißt, dass ab Mai nicht mehr das Heft aus Papier der Standard ist, sondern dass wir stattdessen den »report psychologie« als Datei zur Verfügung stellen. Dabei werden wir für alle Mitglieder bzw. Abonnentinnen und Abonnenten, deren E-Mail-Adresse uns vorliegt, das digitale Format vorsehen. Wer dennoch weiterhin einen »report psychologie« zum Anfassen wünscht, teile das bitte bis zum 5. April 2024 mit – mit einer E-Mail an report@bdp-verband. de, Betreff »Papier«, und mit der Angabe des Vor- und Nachnamens, idealerweise ergänzt um die Mitgliedsnummer. Wer keine E-Mail-Adresse hinterlegt hat, erhält wie gewohnt weiterhin das Heft aus Papier. Aber Sie können jederzeit auf die digitale Version wechseln, wenn Sie uns – gerne auch nur für diesen Zweck – eine E-Mail-Adresse zur Verfügung stellen.

Damit beginnen wir eine Überarbeitung unserer Informations- und Kommunikationsroutinen. Der »report psychologie« wird weiterhin vielfältige Informationen bereitstellen. Wir werden außerdem die analogen und digitalen Kanäle noch stärker miteinander verbinden und ergänzen.

Diese Veränderungen sind deutlich. Auch wenn schon früher über neue Kommunikationsformen gesprochen wurde, blieb der »report psychologie« doch immer unangetastet. Wir sind aber sehr zuversichtlich, dass uns gemeinsam dieser Schritt gelingen wird. Kommen Sie mit Ihren Fragen und Kommentaren gerne unter vorstand@bdp-verband. de auf uns zu. Herzlichen Dank!

Es grüßt Sie Der Vorstand des BDP

FOKUS

- 2 Schafft Arbeit Sinn? Perspektiven und Gegenstände der arbeitspsychologischen Sinnforschung
- 8 Arbeitsbedingungen gestalten Negative Beanspruchungsfolgen reduzieren
- *Wertschätzung ist eine bewusste Entscheidung und ein kontinuierlicher Prozess« – Interview mit Michael Knoche
- New Work: »Arbeit 4.0« gestalten: Anregungen und Gedanken zum Zeitmanagement in neueren Zeiten

FACHWISSENSCHAFTLICHER TEIL

- 20 Der Einsatz des SRSI zur Diagnostik von simulierten Symptomen im Strafrecht: Anhand von zwei Fallberichten
- **29** TBS-DTK-Rezension: Arbeitsbezogene Belastbarkeits- und Gewissenhaftigkeitsskalen (ABGS)
- 32 Furchtbarkeiten vorbeugen Rezension zu »Täterforschung nach Auschwitz«

PSYCHOTHERAPIE

34 Veranstaltungen der Sektion VPP: Ein Jahresüberblick

SPEKTRUM

36 Die psychologische Praxis als Unternehmen

PERSONALIA

40 Nachruf auf Günter Krampen

INTERN

42 Aus den Sektionen und Landesgruppen

ANDERE RUBRIKEN

- 45 Marktplatz/Fort- und Weiterbildung
- 46 BDP-Termine
- 48 Impressum

E-Paper-Ausgabe

BDP-Mitglieder können die aktuelle Ausgabe sowie das Archiv des »report psychologie« kostenfrei im Mitgliederbereich der BDP-Website abrufen: www.bdp-verband.de

Das E-Paper der Ausgabe ist zudem im Shop des Deutschen Psychologen Verlags erhältlich: www.psychologenverlag.de